

Presseinformation

Bayerische Schlösserverwaltung und ars vivendi verlag präsentieren

Burg unter Spannung Lesungen mit Musik

Krimi-Fans aufgepasst: »Burg unter Spannung« geht in eine neue Runde. Am 15. November findet im historischen Erkersaal der Cadolzburg eine Krimi-Lesung mit Musik statt.

Den Auftakt zu weiteren unterhaltsamen und spannenden Lesungen mit AutorInnen aus dem ars vivendi verlag macht Lotte Kinskofer aus München. Sie liest aus ihrem im Frühjahr erschienenen Kriminalroman »Schillerwiese«, der auf wahren Begebenheiten beruht und die angespannte politische Lage der 1920er Jahre im Milieu der einfachen Bürger Regensburgs widerspiegelt. Außerdem gibt Lotte Kinskofer Einblicke in ihre Erfahrungen bei historischen Recherchen und freut sich auf Fragen aus dem Publikum.

Für den passenden musikalischen Rahmen an diesem Abend sorgt die Band »Shilly Shally«. Freuen Sie sich auf raffinierte Arrangements, Leidenschaft und Spielfreude der fünf Musiker aus dem Großraum Nürnberg.

Historischer Roman in historischem Burg-Ambiente – ein perfektes Setting für einen unvergesslichen Krimiabend mit Musik!

Fr, 15. November 2024
19.00 Uhr

Einlass 18.30 Uhr

Tickets € 12,-/€ 14,- (AK)

Es liest
Lotte Kinskofer

Musik von
Shilly Shally

Tickets sind erhältlich über www.burg-cadolzburg.de



Foto: © Christiane Neukirch

Lotte Kinskofer, geboren in Langquaid/Niederbayern, lebt und arbeitet als Journalistin und Autorin in München. Sie schreibt Kinder- und Jugendbücher, Kriminalromane sowie Drehbücher für Fernsehserien. Bei ars vivendi erschienen ihre Romane »Zum Sterben zu viel« und »Schillerwiese«
www.lotte-kinskofer.de



Foto: © Privet

Christian Stuhlfauth, Thomas Eberhardt, Georg Kielkowski, Hans D. Manhardt, Ulrike Pöverlein und Sabine Bebic sind »Shilly Shally«, eine Band mit vielen Gesichtern und Klangfarben.

Das Repertoire der Cover-Band mit dem ganz besonderen eigenen Stil reicht von Blues und Rock bis zu Folk und Soul.

Text zur Veröffentlichung freigegeben. Bilder stellen wir gerne zur Verfügung.
Medienkontakt: Nina Kupfer | ars vivendi verlag
E-Mail: presse@arsvivendiverlag.de | Telefon: +49 9103 71929-99

ars vivendi 